GemeindeBrief

Winter 2023

Evangelisch-reformierte
Kirchgemeinde
Untervaz

Zum Abschied

„Sei mutig und entschlossen! Lass dich nicht einschüchtern und hab keine Angst! Denn ich, der HERR, dein Gott, stehe dir bei, wohin du auch gehst.“ (Josua 1,9)

Am 1. Januar 2018 kam ich in Untervaz an, völlig neu im mir noch ganz fremden Graubünden. Nach verschiedenen Verweserstellen war es die erste „richtige“ Pfarrstelle, noch dazu ein Einzelpfarramt. Wie würde das wohl werden?

Nun sind schon 6 Jahre vergangen. Ich fühle mich hier mittlerweile ganz daheim, kenne die Abläufe in der Kirchgemeinde, die wichtigen Ereignisse im Dorf. Viele Leute habe ich kennen und schätzen gelernt, habe Freundschaften geschlossen und Unterstützung erfahren. Ich bin in meine Rolle als Pfarrerin gewachsen und hoffe, dass ich auch der Gemeinde viel zurückgeben konnte. Mit viel Dankbarkeit schaue ich auf meine Zeit in Untervaz zurück.

Jetzt ist die Zeit gekommen, weiterzuwandern. Mein Leben war schon immer ein Wandern: als Missionarskind bin ich viel umgezogen und habe vor meinem 18. Geburtstag bereits 2 Kontinente, 4 Länder und 8 Wohnungen erlebt. Vielleicht werden Sie sich darum geehrt fühlen, dass Untervaz tatsächlich zu dem Ort geworden ist, wo ich die längste Zeit sesshaft geblieben bin! Es hat mir auch wirklich so gut gefallen, und ich bin froh, dass meine Tochter die ersten Jahre ihres Lebens an so einem schönen Ort verbringen konnte bei so vielen lieben Menschen.

Der Vers in Josua 1,9 begleitet mich schon einige Jahre lang. Bei der Auflösung der gesamten Oberstufe der Schweizer Schule Singapur, als ich in der 1. Oberstufe war, gab der Religionslehrer (übrigens – ein Zizerser!) allen ein Kärtli mit diesem Spruch. Er sollte uns Mut machen für die ungewisse Zeit, die vor uns allen lag, denn wir wurden verstreut in alle Richtungen. Einige von uns mussten das nächste Jahr in eine andere internationale Schule in Singapur, wo alles fortan zu 100% auf Englisch laufen würde, andere kehrten in die Schweiz zurück, wieder andere zogen nach Thailand oder Indonesien. **„Sei mutig und entschlossen!“** Dieser Spruch gibt mir bis heute immer wieder Kraft, wenn ich an Übergängen stehe, wenn ein Umzug bevorsteht oder ein anderer Wechsel.

Auch für die reformierte Kirchgemeinde Untervaz kommt nun ein Wechsel – sie steht im Übergang, bis eine neue Pfarrperson gefunden wird. Darum möchte ich Ihnen allen diesen Spruch weitergeben als Ermutigung: „Ich, der HERR, dein Gott, stehe dir bei, wohin du auch gehst.“ Was immer bevorsteht für diese Gemeinde, für dieses Dorf: Gott geht mit. Und mit meinem Gebet (und sicher hin und wieder ein kleines Bsüechli) bleibe ich auch gerne mit Ihnen allen verbunden.

Am Sonntag, 18. Februar 2024 ist um 9.30 Uhr mein Abschiedsgottesdienst. Alle sind ganz herzlich eingeladen!
Ich gehe im März nicht in ein neues Pfarramt, sondern eine ganz neue Aufgabe wartet für mich bei der Missionsgemeinschaft OMF Suisse. Ich werde am 18. Februar um 14.30 Uhr in einem kleinen Info-Anlass mehr darüber erzählen, für alle, die sich interessieren!

Ihre Pfarrerin Désirée Dippenaar

Aus dem Vorstand

In der Zwischenzeit ist bekannt, dass unsere Pfarrerin Désirée Dippenaar leider weiter zieht.

Wie es in Untervaz üblich ist, wurde eine Pfarrwahlkommission gegründet, die für die Suche einer Nachfolge bestimmt ist. Die Kommission besteht aus:

- Roman Gurt (Leitung)
- Fabienne Wolf
- Lea Gugger
- Urs Looser (Vorstand)
- Daniel Plattner (Vorstand)

Diese Kommissionsmitglieder wurden an der ausserordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 22. Oktober 2023 einstimmig gewählt.

Ihre Tätigkeiten dazu haben sie aufgenommen. Wir sind gespannt, wie es sich entwickelt.

Unsere Konfklasse stellt sich vor

Hallo! I bin der Lars Muff. Zur Ziit bini in der 3. Sek. D Lehr machi als Alaga / Apparatebauer. Mini Hobbys sind Downhilla und Fuassball.

Hallo i bin dLia Schmid. Mini Hobbys sind Volleyball und Klavier. Momentan goni an zGymnasium zChur.

I bin der Levin Elsener. Mini Hobbys sind Ishockey, Unihockey und Skifahra. I macha dLehr als KV bir Gmeind Untervaz.

Ih bin dMarla Göpfert, macha dLehr als Landwirtin und in minera Freiziet gohni gära go rita und snowboarda.

I bin der Sven Podolak, macha dLehr als Forstwart in Untervaz. Mini Hobbys sind Ishockey und Jugi.

I bin dNicole Monsch. I gon in DTV und macha mini Lehr als Landmaschinamechanikerin zLandquart.

Hoi I bin Franca Fausch und mini Hobbys sind Rite und Unihockey.

Die Konfirmationsfeier findet am 24. März 2024 um 10 Uhr statt.
Es singt der ökumenische Kirchenchor; anschliessend an den Gottesdienst wird die Musikgesellschaft Untervaz vor der Kirche spielen.

Rückblick

Lager in Trans: Mit allen Sinnen

(mit Bildern vom Trans-Team)

Wieder einmal durften 36 Kinder ein tolles Wochenende im alten Haus von Transer-City erleben: dieses Jahr mit dem Thema „Fünf Sinne“. Schon am ersten Abend gab es etwas zu erleben mit einer Schauergeschichte im Wald. In der tollen

Waldatmosphäre bei Kerzenschein war die Geschichte von Oktavius und den Sieben Hexen, erzählt von unserer Meistererzählerin Monika Todon, besonders eindrücklich.
Am zweiten Tag ging es los mit unserem Thema: Wir hörten einen Streit zwischen verschiedenen Körperteilen, welcher der Beste und der Wichtigste sei. Ist die Nase am wichtigsten? Oder die Hand? Was ist mit den armen Füssen, die den ganzen Körper tagaus tagein herumtragen müssen? Aber moment! Jedes einzelne ist wichtig, und alle zusammen machen den Körper aus. Genauso auch mit uns: En Christ bruucht der ander, der ander bruucht mii, so helfed mir enander ufem Weg i sis Riich, wie es das Lied sagt, das wir darauf gesungen haben.

Den Rest des Morgens wanderten die Kinder von Posten zu

Posten: Mal wurde die Zunge gefordert, mal die Augen, mal die Ohren. Es wurden wunderbar riechende Seifen gemacht, und es gab eine Tastbox mit einem Inhalt, den man nur mit Fühlen erraten musste. Alle hatten viel Spass – auch am Nachmittag bei der Olympiade, und ganz besonders als die Wasserrutschbahn ausgepackt wurde. Das Wetter machte perfekt mit, und so haben alle sicher mindestens vier Stunden am Stück an der frischen Luft verbracht – es war herrlich!

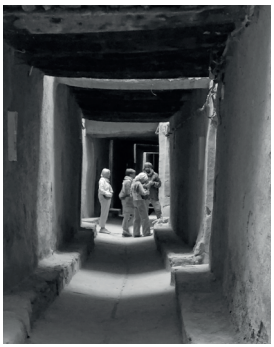
Nach dem traditionellen Grill-Znacht war die Disko dran – für viele ein jährlicher Highlight der auch diesmal nicht enttäuschte. In der Bar konnte man mit farbigen Mocktails den Durst löschen – „Transer Nacht“ und „Abendrot“ und „Sonnenschein“, hmmm wie fein.

Am Sonntag hiess es dann schon aufräumen, packen und putzen. Im Gottesdienst erforschten wir den Zusammenhang zwischen den fünf Sinnen und dem Abendmahl. Nach einer letzten Abschiedsrunde hiess es dann schon „auf wiedersehen“ – bis bald im nächsten Jahr, 6.-8. September 2024 zum Thema „Weltreise“.

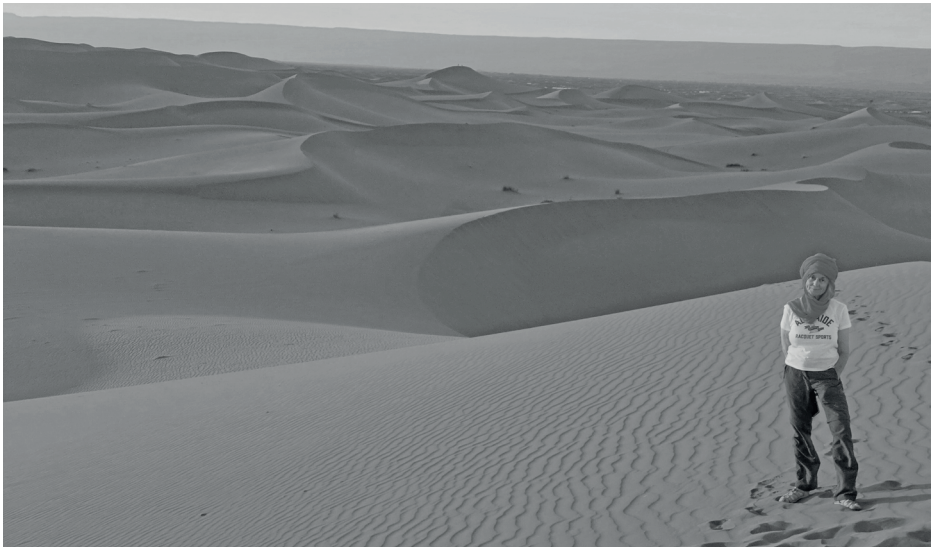
Das Team: Pfrn. Désirée Dippenaar, Monika Todon, Pascal Bott, Désirée Realini, Caroline Koesling, Lea Gugger, Mauro Crameri, Sandra Maffiew, Maja Krättli & die Konfirmandinnen Lia Schmid, Marla Göpfert & Nicole Monsch

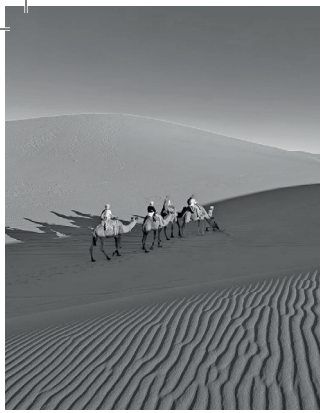
Reise ins Land der Berber

Es ist der 31. Oktober als eine kleine Gruppe Vazer:innen, bestehend aus Jacqueline, Musle, Heidi, Daniel und Emmi in Mailand Malpensa freudig und erwartungsvoll den Flieger nach Marrakech besteigt.
Wir übernachten zweimal in Marrakech und lassen uns verzaubern von den Farben und Düften des Orients, tauchen ein in die Souks mit den unzähligen Läden, dem lebhaften Platz Jemaa el Fna und erfreuen uns an den wunderschönen Gärten und interessanten Museen.



Dann reisen wir weiter über den Hohen Atlas, das südlichste und höchste Gebirge Nordafrikas über Telouet nach Ait Ben Haddou, wo wir viel Zeit beim Besichtigen dieses wunderschönen Unesco Weltkulturerbes verbringen. Später geht es weiter über Ouarzazate zur Oase Tamnougalt und durch das Draa-Tal mit den vielen Dattelplantagen in Richtung Wüste. Der Aufenthalt im Erg Cheggaga Wüstencamp ist einer der Höhepunkte unseres Abenteuers. Unglaubliche, wie von Künstlerhand geschaffene Dünen-Landschaften ziehen uns in





ihren Bann. Wir brechen auf zu einer langen Dünenwanderung, versüsst durch eine Rast mit typisch marokkanischem Tee, zubereitet von unserem Führer auf einem rasch entfachten Feuer. Abends lassen wir uns auf einen etwas kniffligen Ritt auf dem Dromedar ein, um den spektakulären Sonnenuntergang auf einer hohen Düne zu geniessen.

Nur ungern verlassen wir die Sahara, aber es erwarten uns ja weitere spannende Erlebnisse. In Tamegroute besuchen wir eine noch sehr traditionelle Töpferei, wo wir uns gerne

mit ein paar schönen Stücken eindecken. Später fahren wir weiter durch das Draa Tal und kleinen Dörfern im Anti Atlas. Wir fahren zu Marokkos spektakulärster Schlucht, der Toudra

Schlucht mit bis zu 300 m hohen Steilwänden und übernachten dort in dieser wunderschönen Oase.

Am zweitletzten Tag erwartet uns etwas ganz Besonderes. Unser Fahrer Naim öffnet die Türen in sein Berber Zuhause und macht uns mit seiner liebenswerten Familie bekannt. Seine Mutter lehrt uns wie man ein Alfalfa Couscous und eine traditionelle Tajine zubereitet und seine Frau Rahma zaubert uns ein Henna-Tatoo auf die Hände. Wir haben den Tag sehr genossen und der Abschied von diesen herzlichen und gastfreundlichen Menschen war sehr emotional.

Nochmals überqueren wir den Hohen Atlas und verbringen die letzte Nacht in Marrakesch.

Wir sind glücklich, diese Reise miterlebt zu haben und bedanken uns ganz herzlich bei Jacqueline und Naim, sie haben dazu beigetragen, dass wir uns so wohl gefühlt haben im Land der liebenswürdigen und gastfreundlichen Berber. Wir kommen gerne wieder!

Emmi Ziegler

Jugendgottesdienst „Dinner Church“

Am Freitagabend, dem 17. November, gab es bei uns in Untervaz einen ganz besonderen Gottesdienst, gestaltet und geleitet von den KonfirmandInnen. Die KonfirmandInnen wollten etwas machen, das anders ist, ein Gottesdienst, der nicht in den Kirchenbänken stattfindet mit viel Zuhören und langer Predigt. Und so entschieden sie sich für eine „Dinner Church“. „Dinner Church“ ist Gottesdienst in Form eines Abendessens. Inspiriert ist diese Form durch die allerersten Gottesdienste der frühen Zeit, als Christinnen und Christen sich in den Häusern trafen und zusammen assen, und beim Essen im Tischgespräch geistliche Themen vertieften.

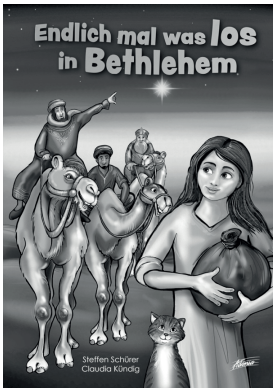
Eröffnet wurde der Abend mit dem stillen Entzünden von Kerzen: Licht, das verbindet und an die Gegenwart Gottes erinnert. Dann teilten wir Brot in Erinnerung an Jesus. Nach dem Spaghetti-Essen kam der geistliche Teil: wir hörten die Geschichte von Zachäus aus der Bibel und tauschten in Gruppen darüber

aus. Jede Gruppe hatte nach dem Gruppengespräch etwas zu Berichten. Nach Fürbittegebet und Unservater war es Zeit, aufzuräumen. Jeder hatte ein „Ämtli“, in der Dinner Church gibt es nämlich keine „Besucher“, alle machen mit. Im Kreis schlossen wir ab mit einem Segen.

„Gemeinsam beteten sie täglich im Tempel zu Gott, trafen sich zur Mahlfeier in den Häusern und nahmen gemeinsam die Mahlzeiten ein, bei denen es fröhlich zuging und großzügig geteilt wurde.“ (Apostelgeschichte 2,46) – Wir haben gesehen, dass das auch heute möglich ist, und Spass macht!

Aktuelles

Ökumenisches Krippenspiel



Heiligabend, 24.12.23

16.00 Uhr in der katholischen Kirche
17.30 Uhr in der reformierten Kirche

Ändlich öppis los in Bethlehem

Abendandacht mit World Arts: Eine musikalisch-poetische Weltreise

Das Duo Rebecca Hagmann (Cello) und Priska Stampfli (Akkordeon) lässt sich inspirieren von Melodien und Liedern aus den Partnerländern von Mission 21 – von Bolivien über Tansania bis nach Indonesien – und nimmt Sie auf eine musikalisch-poetische Weltreise mit, begleitet von Gedichten und kurzen Geschichten aus aller Welt. Andere Kulturen eröffnen auf diese Weise ein neues Verständnis und andere Zugänge zu einer Welt voller faszinierender Unterschiede.

Am Freitag, 12. Januar 2024 um 19 Uhr im ref. Kirchgemeindehaus Untervaz

Allianzgebetswoche 2024: Gott lädt ein – Vision für Mission

Vom 14. bis 21. Januar 2024 findet die Allianzgebetswoche statt.
In der Allianzgebetswoche finden Anlässe in der ganzen Re-

gion statt, in denen evangelische Christen aus Landes- und Freikirche zusammen beten. Wir besinnen uns, dass wir trotz aller Unterschiede eine Kirche sind, und machen uns eins im Gebet.
Das Thema im Jahr 2024 ist: Gott lädt ein: Vision für Mission
Termine:

So, 14.01.24, 10.00 Uhr	Allianzgottesdienst mit Kinder programm, Ref. Kirche Lquart
Di, 16.01.24, 20.00 Uhr	Ref. Kirchgemeindehaus Untervaz
Mi, 17.01.24, 15.00 Uhr	Alterszentrum Serata, Zizers
Fr. 19.01.245, 20.00 Uhr	Ref. Kirchgemeindehaus Klosters
Sa, 20.01.24, 19.30 Uhr	Jugendgottesdienst, FEG Schiers

Tauferinnerungsfeier: Ein Gottesdienst für Gross und Klii

Alle Generationen sind herzlich eingeladen zu einem Gottesdienst der besonderen Art!
Wir besinnen uns der Taufe und was sie bedeutet. Wir feiern insbesondere die Kinder, die vor 2 Jahren bei uns getauft worden sind. Wer möchte, darf auch ein Segenszeichen empfangen. Taufkerzen dürfen gerne mitgebracht werden!

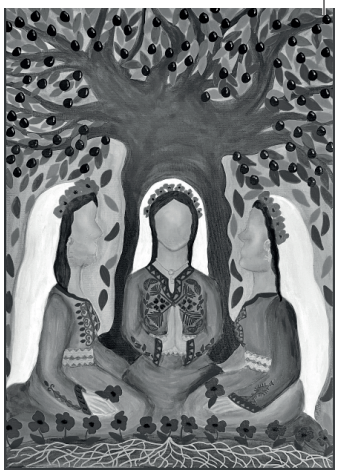
Im Gottesdienst sind auch die Kleinsten willkommen – wir freuen uns auf euch!

Sonntag, 4. Februar 2024, 9.30 Uhr in der ref. Kirche Untervaz

Weltgebetstag 2024: „…durch das Band des Friedens“ Palästina

Bis heute ist unsere Wahrnehmung von Palästina geprägt durch Nachrichten von gewaltsamen Konflikten, Terroranschlägen und Krieg. Weniger Aufmerksamkeit erhalten dabei Berichte über verschiedene Organisationen und Projekte, die sich aktiv für Versöhnung und Frieden einsetzen. Leider werden diese Initiativen durch die Politik der Machthabenden beider Seiten nicht gefördert, sondern im Gegenteil unterdrückt.

In diesem Spannungsfeld bewegen sich die Palästinenserinnen, die für uns die Weltgebetstags-Feier nach dem Text aus dem Brief an die Gemeinde in Ephesus (Kapitel 4, Verse 1-7) vorbereiten. In ihrer Situation erweist sich die Ermahnung «Ich bitte euch, … ertragt einander in Liebe» als grosse Herausforderung. Wie sie damit umgehen, illustrieren die Geschichten und Lebensziele von drei Frauen aus verschiedenen Generationen.



Ist in der gemeinsamen Sehnsucht nach Frieden ein Miteinander statt Gegeneinander möglich «durch das Band des Friedens»?

Wir laden herzlich ein am Freitag, 1. März 2024 um 20 Uhr mit uns in der reformierten Kirche Trimmis zu feiern, von den Frauen aus Palästina zu hören und für sie zu beten.

Für Kinder & Familien

Ökumenische Kliikinderfiir

für Kinder von 0 bis 5+

Singen, Tanzen, Spielen, Basteln, Beten, Geschichten hören... und Eltern können einander kennenlernen und ins Gespräch kommen.

Alle sind herzlich eingeladen am:

18. Januar in der ref. Kirche
22. Februar in der kath. Kirche
21. März in der ref. Kirche
18. April in der kath. Kirche
30. Mai in der ref. Kirche

Wir freuen uns auf euch!

Kiki-Treff

für Kinder vom Kindergarten bis zur 2. Klasse
Samstags, 9.00 – 11.30 im KGH
Im neuen Jahr sehen wir uns wieder am:
13. Januar
3. Februar
30. März (Osterkerzen verzieren)
14.-15. Juni (Kirchenübernachtung)

Osterfeuer & anschl. Osterzmorge

Sonntag, 31. März 6 Uhr

Frühlingsfest

für Kinder der 1.-3. Klasse
15. Mai 2024

Für Seniorinnen und Senioren

Mittagstisch im Restaurant Sternen
Donnerstags

18. Januar
15. Februar
21. März
18. April
16. Mai

Auf dem Lebensweg

Getauft wurden...

Armando Schädler am 18. Juni 2023
Aurora Pasina am 29. Oktober 2023

„Gutes und Barmherzigkeit werden mir folgen mein Leben lang, und ich werde bleiben im Hause des HERRN immerdar.“ (Psalm 23,6)

Datum	Zeit	Was?	Wer?
07.01.24	09.30	Gottesdienst im KGH mit Neujahrsapéro	Diakon Hanspeter Joos
12.01.24	19.00	Abendandacht im KGH	Pfrn. Désirée Dippenaar
14.01.24	09.30	Allianzgottesdienst in der Ref. Kirche	Allianzsektion Prättigau-Herrschaft-5 Dörfer
21.01.24	09.30	Gottesdienst im KGH	Pfrn. Désirée Dippenaar
28.01.24	09.30	Gottesdienst im KGH (Kanzeltausch)	Pfr. Heinz-Ulrich Richwinn
04.02.24	09.30	Fauferinnerungsgottesdienst in der Kirche	Pfrn. Désirée Dippenaar
11.02.24	09.30	Gottesdienst	Pfrn. Dr. Hans Senn
18.02.24	09.30	Abschiedsgottesdienst	Pfrn. Désirée Dippenaar
25.02.24	10.30	Ökumenischer Suppentag in der Ref. Kirche	Pfr. Issac, Pfrn. Désirée Dippenaar
01.03.24	20.00	Weltgebetstag in der ref. Kirche Trimmis: Palästina	Regionales WGT-Team
03.03.24	09.30	Gottesdienst	Diakon Hanspeter Joos
10.03.24	09.30	Gottesdienst	Pfr. Daniel Wieland
17.03.24	09.30	Gottesdienst	Pfr. Dr. Hans Senn
24.03.24	09.30	Palmsonntag: Konfirmation mit Ehrung der Goldkonfirmanden	Pfrn. Désirée Dippenaar
29.03.24	09.30	Karfreitag: Gottesdienst mit Abendmahl	Christine Pozzoli
31.03.24	09.30	Ostern: Gottesdienst mit Abendmahl	Pfrn .Wilma Finze-Michaelsen
07.04.24	09.30	Gottesdienst	Diakon Hanspeter Joos
12.04.24	19.00	Abendandacht	Pfrn. Wilma Finze-Michaelsen
21.04.24	09.30	Gottesdienst	Pfr. Dr. Hans Senn
28.04.24	09.30	Gottesdienst	Christine Pozzoli
05.05.24	09.30	Gottesdienst	Pfr. Dr. Hans Senn
09.05.24	10.00	Auffahrtstreffen in Trimmis	Region

19.05.24	09.30	Pfingsten: Gottesdienst mit Abendmahl	Pfr. Daniel Wieland
26.05.24	09.30	Gottesdienst	Daniel Zindel
02.06.24	09.30	Gottesdienst	Pfrn. Wilma Finze-Michaelsen
09.06.24	09.30	Gottesdienst	Pfrn. Wilma Finze-Michaelsen
16.06.24	10.00	Gottesdienst im Grünen mit Taufen	Pfr. Peter Bernhard
23.06.24	09.30	Gottesdienst	Pfrn. Wilma Finze-Michaelsen
30.06.24	10.00	Synodalgottesdienst im Ober-engadin	Synode

Der Gottesdienstplan trägt vorläufigen Charakter. Bitte informieren Sie sich im Bezirksamtsblatt am Schaukasten vor der reformierten Kirche oder auf unserer Website www.untervaz-reformiert.ch

Impressum

Gemeindebrief	Winter 2023
Herausgeber	Ev.-ref. Kirchgemeinde Untervaz
Redaktion	Désirée Bergauer (Text), Jasmin Allemann (Layout), Team (verteilen des Briefes)
Titelbild	Brida Dezember 2017, Foto von J. Allemann
Druck	Druckallerlei, Untervaz (Michael Bieler)
Postanschrift	Quadergasse 3, 7204 Untervaz
Telefon	Pfarramt, Büro 081 322 34 77
E-Mail / Internet	desiree.dippenaar@gr-ref.ch / www.untervaz-reformiert.ch

Wir wünschen euch
eine besinnliche Weihnachtszeit

www.untervaz-reformiert.ch